

Zukunft der liechtensteinischen AHV

Am 5. Juni findet um 17.30 im Vaduzer Saal eine Veranstaltung zum Thema «Zukunft der liechtensteinischen AHV» statt.

Die Gewährleistung der sozialen Sicherheit ist ein grosses sozialpolitisches Anliegen. Einen wesentlichen Bestandteil der sozialen Sicherheit bildet dabei die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV). Die Versicherten, die Arbeitgeber und alle anderen Partner erwarten von der AHV eine langfristige Sicherheit und Beständigkeit.

Die liechtensteinische AHV befindet sich im Vergleich zum benachbarten Ausland in einer komfortablen Situation, indem die Rentenzahlungen über mehrere Jahre gesichert sind. Dennoch ist die finanzielle Sicherheit der AHV

langfristig vorausschauend und präventiv zu betrachten. Die AHV betrifft jeden Liechtensteiner.

Die Situation der AHV und die zukünftigen Herausforderungen werden daher im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung unter dem Titel «Zukunft der liechtensteinischen AHV» beleuchtet. Zu dieser Veranstaltung am Dienstag, 5. Juni 2007, 17.30 Uhr, im Foyer des Vaduzer Saals, ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Der Direktor der liechtensteinischen AHV-IV-FAK-Anstalten, Walter Kaufmann, mit einem Kurzbericht sowie der Ökonom Walter Wittmann mit einem Referat werden die Situation und die zukünftigen Herausforderungen der AHV darstellen. Im Anschluss an die Veranstaltung sind alle Teilnehmer zu einem Apéro eingeladen. (*pafl*)